

Veening®-Atem  
Fortbildung Bonn  
Dorothea Thomas

Der Prozess der persönlichen Entwicklung bildet die Grundlage, die vielschichtigen Zusammenhänge von Leibwissen, Traum und Atem-Ton zu erkunden. Die Wahrnehmung wird ausgebildet um zu lernen, sich auf den autonomen Atem als schöpferischem Lehrmeister einzulassen und aus dieser Erfahrung des inneren Wissens den Lebensstoff mit zu gestalten.

### Richtlinien für Fortbildung in der Veening-Arbeit

- zwei Jahre berufsbegleitend -

Abschluss mit Veening®-Fortbildungszertifikat des VAVE e.V. [www.veening®-atem.de](http://www.veening®-atem.de)

### Ziele der Fortbildung

Die Fortbildung bietet eine zweijährige Berufs begleitende Vertiefung der Veening®-Arbeit an. Sie dient der Erweiterung und Integration in den eigenen Beruf sowie dem persönlichen Wachstum.

Bei entsprechender Neigung und Begabung lässt sich auf diese Fortbildung eine Ausbildung in Veening®-Arbeit aufbauen.

Die Fortbildung richtet sich an

AtempädagogInnen und AtemtherapeutInnen anderer Schulen

KörpertherapeutInnen und PsychotherapeutInnen

Menschen mit Heilberufen aus medizinischen, sozialen und künstlerischen Bereichen, welche die Veening®-Arbeit in ihren Beruf integrieren wollen.

### Inhalte der Fortbildung

Schulung der inneren Wahrnehmung in der Veening®-Arbeit

Vermittlung des Atem-Aufbaus (innere Räume, Wirbelsäule mit Organbeziehungen)

Einzelbehandlung als Selbsterfahrung

Entwicklung des Spürsinns der Hände

Behandlungslehre

Anleiten von Atemgruppen

Atemgespräch

Atem und Stimme

Atem und Traum

Lebendige Anatomie/ Psychosomatik

Atempsychologie

### Orientierungs-Wochenende

Zur Information und persönlichen Entscheidungsfindung.

### Modul 1 (Basisjahr)

dient der persönlichen Entwicklung im Inneren Atem durch

Teilnahme an Atemgruppen an Abenden und an Wochenenden  
Atem und Ton (Stimme) an Samstagen  
Einzelbehandlungen

## Modul 2 (Vertiefungsjahr)

intensiviert und vertieft den Entwicklungsprozess durch zusätzlich  
regelmäßige Erfahrung im Gruppe Anleiten

Atem Handarbeit als Erfahrung in der Beziehung/ Berührung

Regelmäßiges Arbeiten in einer Peergruppe

Supervision

Eigenarbeit: Dokumentationen aus Arbeits- und Behandlungserfahrungen und Träumen

## Modul übergreifend

Grundlagen der Jung'schen oder Transpersonalen Psychologie und Psychosomatik.

Grundwissen in ganzheitlicher Anatomie.

(Selbststudium mit Arbeitsmaterial und Begleitung)

## Bewerbung

Formlose schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, kurzer Beschreibung des beruflichen  
Werdegangs, der beruflichen Weiterbildung und der beruflichen Erfahrung, Begründung zur  
Motivation der Fortbildung in Veening®-Arbeit.

## Abschluss Prüfung mit Veening®-Zertifikat

Nachweis der Fortbildung durch ein Studienbuch

Schriftliche Arbeit (ca. 10 Seiten), zum Beispiel über die Integration der Veening-Arbeit in den  
erlernten Beruf.

Erfolgreiche Teilnahme an einem Qualifizierungs-Seminar.

## Fortbildungszeiten

Jedes Modul ist auf ein Jahr ausgelegt und umfasst:

### **Im ersten Jahr:**

3 Wochenend-Seminare (à 12 Std): 36 Std

eine fortlaufende vierzehntägige Atem-Gruppe: 64 Std

*oder*

6 Wochenenden (je 12 Std.): 72 Std

und ein fünf-Tage-Seminar: 28 Std

3 Samstage „Innerer Atem und Ton“ (à 5 Std) : 15 Std

6 Nachmittage „Organwissen und Innenwahrnehmung“ (3 Std): 18 Std

15 Einzelstunden

### **Im zweiten Jahr:**

*wie im ersten und zusätzlich*

6-mal Erfahrung im Gruppe-Anleiten unter Supervision (à 1 Std) : 6 Std

4 Samstage (5 Std) Arbeit mit den Händen als Atem Erfahrung in der Beziehung/ Berührung: 20 Std

Peergruppe im Anleiten von Gruppen

Eigenarbeit (Dokumentieren und eigenständiges Sitzen im Atem) begleitet die gesamte Fortbildung.

ein Qualifizierungs-Seminar als Abschluss 8 Std

Insgesamt 330 Std in zwei Jahren + 10 Std Supervision

*Dieser Zeitraum kann entsprechend der persönlichen oder beruflichen Bedingungen auch verlängert werden.*

Ein Einstieg in die Fortbildung ist jederzeit möglich, da in Modulen gelehrt wird und in dem Entwicklungsfeld der Lehrgruppe „Neue“ von Erfahrenen lernen und umgekehrt.

Die Module werden nach individuellen Schwerpunkten zusammengestellt. Einzelne Module können im Einverständnis der Fortbildungsleitung auch bei anderen ausbildungsberechtigten Kolleginnen gewählt werden. Vorerfahrungen bei anderen Veening®-TherapeutInnen können im Einzelfall angerechnet werden.

Während der Dauer der Fortbildungszeit wird ein Studienbuch geführt.

Abschluss der zertifizierten Fortbildung

Für den Erwerb des Abschlusszertifikats werden eingereicht:

- eine schriftliche Arbeit von ca. 10 Seiten, aus der die Verbindung der Veening®-Arbeit zur eigenen beruflichen Tätigkeit hervor geht (andere Medien sind zugelassen)
- Nachweis der Fortbildungszeiten durch ein Studienbuch

Der praktische Teil der Prüfung besteht aus

- dem Anleiten einer Gruppe in Anwesenheit des Prüfungsgremiums

Dem Fortbildungsgremium gehören die Fortbildungsleiterin, ein Mitglied des VAVE-Vorstandes, eine weitere Fortbilderin und eine neutrale Person an.

VAVE-Zertifikat

Das VAVE-Zertifikat berechtigt zur Führung der Bezeichnung:

Fortbildung in Atemarbeit nach C. Veening® mit Zertifikat und befähigt, die erworbenen Erfahrungen und Kenntnisse in Veening®-Arbeit im Rahmen des eigenen Berufs einzusetzen.

Weiterführende Ausbildung in C. Veening®-Arbeit

Bei einer anschließenden Ausbildung in Veening®-Arbeit in einer Lehrwerkstatt wird die Fortbildungszeit voll angerechnet. Die abgeschlossene Ausbildung durch eine Veening®-Lehrwerkstatt berechtigt dazu, die Bezeichnung Veening®-Atemtherapie oder Veening®-Atempädagogik zu führen und Seminare und Einzelarbeit unter diesem Namen anzubieten.